

Elternbrief 2018

☎: 07402 - 7918

Fax: 07402 – 910476

www.grundschule-dunningen.de

verwaltung@grundschule-seedorf.schule.bwl.de

Betreuung:

☎: 07402-904206

Fax: 07402-9205978

betreuung.gs-seedorf@gmx.de



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

traditionell übersende ich Ihnen mit diesem Elternbrief zu Beginn des neuen Schuljahres 2018/19 wichtige Informationen rund um die Grundschule Dunningen in Seedorf.

Am Montag, den 10. September begann für alle Zweit-, Dritt- und Viertklässler das neue Schuljahr. Unsere Schülerinnen und Schüler der zweiten, dritten und vierten Klassen werden weiterhin in ihren jeweiligen drei bestehenden Klassengemeinschaften fortgeführt werden.

Am Donnerstag, den 13. September war es dann für unsere Schulneulinge soweit. Bei der diesjährigen Einschulung durften wir 51 Erstklässlerinnen und Erstklässler zu ihrem ersten Schultag begrüßen. In einer fast voll besetzten Seedorfer Kirche begann dieser erste Schultag. Die Schulneulinge mit ihren Eltern, Großeltern, Paten, Verwandten und Bekannten, die Zweitklässler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern, sowie Erzieherinnen, welche die Kinder bis zu diesem Tag begleiten durften, nahmen an der Feier teil. Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrer Oliver Dresen, der zu diesem Anlass in Begleitung einer großen Handpuppe kam und es sich nicht nehmen ließ alle Schulneulinge einzeln zu segnen. Familie Braun, welche die Feier gekonnt mit Cello, Gitarre und Cajon begleitete, bewies während dieser Segnung routinierte Spontanität. Wir dürfen uns an dieser Stelle bei Pfarrer Dresen, Dagmar Braun und ihren Söhnen Benedikt und Fabian sowie Messner Edgar Holzer bedanken.

Anschließend eilten alle zügig zur eigens für diesen Anlass geschmückten Festhalle Seedorf, die sich rasch bis auf den letzten Platz füllte. Dort warteten bereits die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 sowie deren Eltern, welche an diesem Morgen bereits ab 7 Uhr mit den Vorbereitungen für die Bewirtung der Feier beschäftigt waren. Nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiter Herrn Streule legten die vierten Klassen unter der Leitung ihrer Lehrkräfte mit ihrem selbst geschriebenen Einschulungsstück „Lisa und der Zeitkobold Ticke Tacke“ los. Alle 59 Viertklässler standen auf der Bühne und sangen mit enormer Kraft und ausgeprägter Bühnenpräsenz das Eröffnungslied mit folgenden Zeilen:

*„Wo hat der Bürgermeister schon im Sand gespielt
und sich im tiefen Matsch so richtig wohlgeföhlt?*

*Wo hat der Polizist sich im Gebüsch versteckt
und immer wieder neue Streiche ausgeheckt?*

*Wo hat der Pfarrer seine Fäuste ausprobiert
und hin und wieder einen kleinen Kampf riskiert?*

Im Kindergarten, im Kindergarten.

Da fangen alle mal als kleine Leute an...“

Mit diesem Lied spannen die Akteure nun den Bogen für die Schulneulinge von der eben noch erlebten schönen Zeit im Kindergarten zu ihrer nun vor ihnen liegenden Schulzeit. Mit dem Bildungshauslied wurden die ersten Bildungshauserlebnisse an der Schule in Erinnerung gerufen und so manches Erstklässlerkind sang dabei das ihm bereits bekannte Lied mit.

„Doch wer hatte an der Uhr gedreht – war es wirklich schon so spät!?“ Die von den Schauspielern nun entwickelten Spielszenen knüpften an die Perspektive der Schulneulinge an. Der erste Schultag eines Mädchens wurde szenisch dargestellt. Am Vorabend traf sie überraschenderweise auf den Zeitkobold „Ticke Tack“, welcher die grandiose Gabe besaß Zeit beschleunigen und Zeit verlangsamen zu können. Dies garantierte dem Mädchen zur Verwunderung der Mathematiklehrerin eine Beschleunigung einer faden Mathematikstunde und verlangsamte die heiß ersehnte Sportstunde bis alle Schulkinder völlig außer Puste gerieten. Am Ende verzichtete das Mädchen auf die Zauberkünste des Zeitkobolds und bestand auf Normalzeit: „Es soll so bleiben wie es ist.“ Mit dem Abschlusslied „Du gehörst zu uns, wir gehören zu dir!“ wurden anschließend die Schulneulinge mit diesem Versprechen in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Lang anhaltender Applaus würdigte die reife Leistung der Schülerinnen und Schüler auf der Bühne. Nach dem Stück wurden die Erstklässler von Ihren neuen Klassenlehrerinnen Frau Hils – Klasse 1a und Frau Essigbeck – Klasse 1b namentlich aufgerufen und erlebten anschließend in ihren Klassenzimmern ihre erste Schulstunde als nun „offizielle“ Erstklässler der Grundschule. Die Familien, Angehörigen und Freunde wurden von den Eltern der Viertklässler bewirtet. Die Einnahmen werden allen vierten Klassen eine Abschlussfahrt am Ende des Schuljahres ermöglichen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön bei allen Mitwirkenden auf, vor, hinter und neben der Bühne. Wir wünschen an dieser Stelle nochmals allen Schulanfängern mit ihren Familien einen guten Schulstart.

Die Grundschule besuchen zu Beginn des Schuljahres nun 231 Kinder.

Personal und Lehrerversorgung

Wir dürfen zum neuen Schuljahr folgende Lehrkräfte begrüßen: Frau Julia Borho, Frau Dorothea Graf, Frau Ramona Haitzmann, Frau Pichler und Herrn Kluitmann. Innerhalb ihres Referendariats werden Frau Müller und Frau Franjkovic an unserer Schule ausgebildet und ergänzen unser Kollegium. Wir wünschen an dieser Stelle viel Erfolg!

Dank der Zugänge ist glücklicherweise die Versorgung mit Lehrkräften derzeit umfänglich gesichert. Als neue Leitung der Ganztagesbetreuung dürfen wir Frau Petra Weber begrüßen, die sich die Leitung mit unserer langjährigen Betreuerin Frau Ute Palik teilt.

Die FSJ-Stelle in Kooperation mit dem SV Seedorf konnte mit Frau Leonie Rapp und die Stelle gemeinsam mit dem FC Dunningen konnte mit Frau Natascha App besetzt werden.

Ihnen allen wünschen wir einen guten Start an unserer Grundschule.

Unsere intensiven Kooperationen mit Vereinen, Schulen und Institutionen werden wir auch in diesem Schuljahr fortsetzen und pflegen, da sie unsere schulischen Möglichkeiten erweitern und das Schulleben bereichern.

Anmeldung zu GTO-Angeboten

Auch in diesem Schuljahr bieten wir an unserer „Ganztageschule in offener Angebotsform“ neben der Ganztages- und Kernzeitenbetreuung weitere attraktive Ganztagesangebote vormittags wie nachmittags, welche Sie der beigefügten Übersicht entnehmen können.

Bei Interesse erhalten die Kinder Anmeldeformulare auf dem Rektorat ab Freitag, 28. September.

Beachten Sie bitte, dass die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet. Sind die jeweiligen Kurse voll, werden die eingehenden Anmeldungen ggf. bei weiteren späteren im Schuljahr stattfindenden Kursen berücksichtigt. Sie erhalten bei erfolgreicher Anmeldung eine Rückmeldung der Schule. Füllen Sie bitte die Angaben auf den Formularen vollständig und lesbar aus, um Fehler bei ggf. notwendigen Abbuchungen zu vermeiden. In dieser Woche werden die Zusatzangebote den Kindern vorgestellt. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Angebote zu unserem sportlich-musischen Schul-Profil. Hierbei möchte ich

besonders das Angebot der Jugendkunstschule Kreisel empfehlen, welches mit seinem künstlerischen Angebot die kreativen Kinder ansprechen möchte. Generell können durch die Einbettung in den Bus-Takt die Kinder aller Ortsteile an den jeweiligen Angeboten teilnehmen. Ich freue mich, dass wir weiterhin mit 2,50 € einen trotz Preiserhöhung unseres Anbieters sehr günstigen Preis für das Mittagessen inkl. Getränk anbieten können.

Die Ganztagesangebote beginnen ab Montag, den 08. Oktober. Achten Sie bitte bei Ihrer Betreuungsplanung auf die unterschiedlichen Laufzeiten der jeweiligen Angebote (tertialweise, halbjährig, ganzjährig).

Bei Unklarheiten und Missverständnissen bitte ich um klärende Rücksprache. Pannen lassen sich leider nie gänzlich vermeiden. Für Hinweise und Anregungen sind wir jedoch jederzeit aufgeschlossen und dankbar.

Nach Durchführung der **Klassenpflegschaften** wird der **Elternbeirat** zusammentreten. Für die Bereitschaft zum Ehrenamt als Elternvertreter danke ich im Namen der Kinder besonders herzlich.

Allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Erziehungsberechtigten wünsche ich im Namen der Schulgemeinschaft einen guten Start ins neue Schuljahr 2018/19 und freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Es grüßt Sie herzlich von dieser Stelle

Marcus Streule, Rektor

Beachten Sie bitte die nachstehenden Punkte:

Ferien und unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2018/2019 (*Homepage*)

Herbstferien 2018	29. Oktober bis 2. November 2018
Weihnachtsferien 2018/2019	21. Dezember 2018 bis 04. Januar 2019 *
Fasnet lang 2019	01. März bis 08. März 2019 ^{*****}
Osterferien 2019	15. April bis 26. April 2019
Pfingstferien 2019	10. Juni bis 21. Juni 2019
Sommerferien 2019	29. Juli bis 10. September 2019

* Zu den angegebenen beweglichen Ferientagen kommen **jeweils drei unterrichtsfreie Tage hinzu**, die vor Ort wie bewegliche Ferientage festgelegt werden dürfen.

Bewegliche Ferientage

Weihnachten:	21. Dezember 2018
Fasnacht:	01 bis 08. März 2019
Christi Himmelfahrt/“Brückentag“:	31. Mai 2019

Ferienbetreuung (*Homepage*):

Herbst:	29.-31. Oktober und 02. November 2018
Ostern:	15.-18. April 2019
Pfingsten:	11. – 14. Juni 2019
Sommer:	29. Juli - 09. August 2019
	26. August – 06. September 2019

Krankmeldung und Abwesenheit

Wenn Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Schule kommen kann, teilen Sie uns dies bitte unmittelbar vor Unterrichtsbeginn zwischen 7:00 Uhr bis spätestens 8:30 Uhr per Telefon mit. Die gemeinsame Fürsorgepflicht bedingt eine Mitteilung Ihrerseits über das Fehlen Ihres Kindes am ersten Fehltag vor Unterrichtsbeginn schriftlich, telefonisch 07402 - 7918 oder per Fax 07402 - 910476. >>

Bitte keine Meldung per E-Mail! <<

Nur so können wir sicher sein, dass Ihr Kind nicht auf dem Schulweg „verloren gegangen“ ist. Da mittlerweile viele Arztpraxen Gebühren für die Ausstellung eines einfachen Attests erheben, sehen wir von der bisherigen Praxis ab und fordern lediglich noch bei langfristigen Erkrankungen eine entsprechende ärztliche Bescheinigung ein.

Hausaufgaben

Hausaufgaben dienen der Übung und Vertiefung der Unterrichtsinhalte. Deswegen legen wir großen Wert darauf, dass die Kinder die Aufgaben alleine bewältigen. Von Ihnen als Eltern wünschen wir uns, dass Sie die Arbeit Ihres Kindes interessiert würdigen. Sie können Ihre Kinder darin unterstützen, konzentriert und sorgfältig zu arbeiten, indem Sie entsprechende Rahmenbedingungen schaffen und Ihr Kind in Alltagssituationen ermutigen, bereits Erlerntes anzuwenden. Sollte bei den Hausaufgaben eine Aufgabe auftauchen, die Ihr Kind überfordert, kann es diese Aufgabe überspringen und sie am Folgetag mit der Lehrerin besprechen.

Elterntaxi, Parksituation rund um die Schule, Befahren und Parken auf der Buswendeplatte

Die Verkehrs- und Parksituation rund um die Schule ist problematisch. Bitte vermeiden Sie deshalb Fahrten mit privaten PKWs direkt zur Schule, insbesondere Fahrten direkt bis zur Schranke des Schulgeländes. Das Befahren des Schulhofs zwischen 7:00 und 16:00 Uhr ist nicht gestattet. Das Parken in diesem Zeitraum außerhalb der ausgewiesenen Parkflächen verschärft die Lage und gefährdet damit die Schülerinnen und Schüler. Das Parken auf und Befahren der Buswendeplatte ist zwischen 7:00 und 16:00 Uhr verboten und entsprechend beschildert.

Bitte beachten Sie diese Hinweise und tragen Sie damit zur Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler rund um die Schule und auf Ihrem Schulweg bei!



Aus aktuellem Anlass darf ich Sie auf die Baumaßnahmen im Bereich Sportplatzweg hinweisen. Zur Sicherheit Ihrer Kinder wird der Gehweg, welcher zur Haltestelle führt, verbreitert und zudem neu gestaltet. Auch eine neue Haltestelle mit Überdachung wird westlich der Festwiese für die Schülerinnen und Schüler erbaut. Für einen weiterhin sicheren Fußweg zwischen Schule und Haltestelle wird für die Bauphase ein Ersatzfußweg angelegt. Dafür und für die baulichen Maßnahmen wird der Sportplatzweg ab der zweiten Oktoberwoche für den Verkehr sowie für Parker gesperrt. Die Haltestelle und die Busbeförderung werden davon unberührt bleiben. Lediglich die Fahrroute bei An- und Abfahrt der Busse wird sich geringfügig ändern. Die Buskinder werden weiterhin wie gewohnt bedient. Um dies zu gewährleisten bitten wir Sie die Beschilderungen vor Ort zu beachten und die Haltestelle südlich der Halle weder zu befahren noch darauf zu parken. Parkmöglichkeiten finden sie zwischen Schule und Pfarrhaus sowie entlang der Freudenstädter Straße. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Fahrkarten

Auch in diesem Schuljahr ist das Mitführen der Schüler-Fahrkarten nicht erforderlich. Verwahren Sie die Fahrkarten zu Hause gut, da es nicht ausgeschlossen ist, dass der Nachweis einmal verlangt wird. Bei Verlust der Karte ist eine Ersatzgebühr von 10 € zu entrichten.

Weitergabe von Telefon-Nummern

Den Klasseneltern stellen wir die Telefon-Nummern und Adressen der Klasse zur Verfügung, welche Sie uns bei der Schulanmeldung mitgeteilt haben und es sich dabei überwiegend um öffentliche Daten aus zugänglichen Telefonbüchern handelt. So können sich alle Eltern der Klasse auch untereinander gut erreichen. Falls Sie dies nicht wünschen oder sich Ihre Kontaktdaten ändern, bitte ich um Rückmeldung.

Sprechstunden

Das gemeinsame Bemühen um eine gute schulische Entwicklung Ihrer Kinder kann nur gelingen, wenn Elternhaus und Schule in engem Kontakt bleiben. Bitte bedenken Sie dabei aber, dass der Zeitpunkt kurz vor dem Unterrichtsbeginn für Gespräche nicht geeignet ist. Melden Sie sich bitte grundsätzlich zur Sprechstunde an, da nur so sichergestellt ist, dass der/die betreffende Lehrer/in nicht zur Vertretung eingesetzt ist. Selbstverständlich stehen wir Ihnen nach Absprache auch zu anderen Terminen zur Verfügung.

1a	Frau Hils	Mi 07:30
1b	Frau Essigbeck	Mo 09:05
2a	Frau Wild	Mi 10:15
2b	Frau Buck	Fr 08:20
2c	Frau Koch	Do 09:05
3a	Frau Pichler	Mi 10:15
3b	Frau Winderl	Di 10:15
3c	Frau Bertsch	Di 10:15
4a	Herr Fischinger	Di 10:15
4b	Frau Rall	Mi 09:05
4c	Frau Haitzmann	Mo 11:45

	Frau Bantle	Mo 14:20
	Frau Böhm	n. Vereinb.
	Frau Borho	n. Vereinb.
	Frau Breuling	n. Vereinb.
	Frau Fehrenbacher	Fr 10:15
	Frau Franjkovic	Di 09:05
	Frau Graf	n. Vereinb.
	Frau Heigl-Heim	n. Vereinb.
	Frau Müller	Mo 09:05
	Frau Müller-Dannecker	n. Vereinb.
	Herr Kluitmann	Mi 08:20
	Herr Streule	Do 10:15

Ganztagesbetreuung, Kernzeitenbetreuung und Ferienbetreuung

Die Ganztagesbetreuung nach Unterrichtsende steht weiterhin bis 15.35 Uhr zur Verfügung. Die Kernzeitenbetreuung wird ebenfalls weitergeführt und umfasst von Montag bis Donnerstag den Zeitrahmen von 7.00 Uhr - 13.30 Uhr und Freitag von 7:00 bis Unterrichtsbeginn. Alle Ortsteile können dieses Angebot nutzen. Bei Interesse erbitte ich Rücksprache unter 07402 - 904206 / Leiterinnen Frau Palik und Frau Weber täglich ab 11.00 Uhr oder 07402 - 7918 / Rektorat. Zudem finden Sie alle Informationen, aber auch alle notwendigen Formulare auf unserer informativen Homepage.

Kleidung und Schulsachen kennzeichnen!

Sehr wichtig ist das Kennzeichnen der persönlichen Dinge. Häufig werden Sachen als "**gestohlen**" gemeldet, obwohl diese sehr wohl vorhanden sind. Sie werden von den Kindern nur nicht erkannt. Fundstücke gehören deshalb sehr häufig "**niemand**". Markieren Sie bitte auffällig **alle Kleidungsstücke und Gegenstände** und machen Sie diese Ihrem Kind erkenntlich - gerade jetzt vor dem Winter mit Mütze, Schal, Handschuhen ...! Das gilt ganz besonders **für Vesperdosen**, die häufig liegen bleiben und nicht mehr zugeordnet werden können.

Fundsachenschrank

Im Schulalltag geht schnell etwas verloren! Beachten Sie bei Verlust den **Fundsachen-Schrank** im Eingangsbereich der Schule. Dort werden alle aufgefundenen Sachen zusammengetragen.

Pünktlichkeit an Schule und Bushaltestelle

Schüler kommen oft zu früh zur Bushaltestelle und zur Schule und sorgen für viel Unruhe. Zu früh ist dabei genauso unbefriedigend wie zu spät.

Das Schulgebäude öffnet 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Zur ersten Unterrichtsstunde um 7:15 Uhr und zur zweiten Stunde um 8:05 Uhr. Ab diesen Zeitpunkten übernehmen Lehrkräfte die Aufsicht über ausgewiesene Aufsichtsbereiche. Vorher werden die Schülerinnen und Schüler nicht beaufsichtigt. Die Aufsichtspflicht liegt in diesem Fall bei Ihnen.

Schulweg und Aufenthalt an den Bushaltestellen erfordern angemessenes Verhalten. Leider halten sich mittlerweile viele Kinder nicht an die in der Schule besprochenen Regeln. Die Kinder – nicht nur die großen - toben, schreien und rennen im Schulbus während der Fahrt und sorgen so für eine unbefriedigende und gefährdende Schulbussituation.

Bitte unterstützen Sie die Schule mit Hinweisen auf und Aufklärung über angemessenes Verhalten.

Sport- und Schwimmunterricht

Bitte geben Sie zum Sport- und Schwimmunterricht **keine Getränke** mit. Immer wieder gibt es durch ausgelaufene Getränkebehälter erhebliche Verschmutzung in den Umkleide-Räumen und Schäden in Schulranzen. In den Klassenzimmern steht den Kindern **nach** dem Sport ausreichend Mineralwasser zur Verfügung. **Schmuck** ist beim Sport eine Gefahrenquelle; vermeiden Sie ihn bitte an den Sport-Tagen. Häufig werden auch Uhren, Kettchen, Ringe, Ohrringe usw. verloren oder vergessen.

Im Schwimmbad besteht keine Bademützenpflicht. Wir machen seit Jahren jedoch bezüglich Trocknung der Haare sehr gute Erfahrungen mit wasserdichten Bademützen. Entscheiden Sie selbst!

Schüler, die aus gesundheitlichen Gründen am Sport- oder am Schwimmunterricht in der 1. Stunde nicht teilnehmen können, haben wegen der „Gleichbehandlung“ dennoch Anwesenheitspflicht.

Zudem benötigt die Lehrkraft eine schriftliche Entschuldigung, um Missverständnisse zu vermeiden.

Der Elternbeirat hat sich sehr intensiv damit auseinandergesetzt und diese Festlegung letztlich getroffen.

Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern

Eine Beurlaubung vom Unterricht ist nur in begründeten Fällen möglich und muss von den Eltern spätestens drei Schultage vor der angestrebten Beurlaubung beantragt werden. Klassenlehrer können Beurlaubungen bis zu zwei Schultagen vornehmen. Längere Beurlaubungen kann nur die Schulleitung genehmigen.

Die Anträge auf Beurlaubung von Schülern haben in den zurückliegenden Jahren deutlich zugenommen. Sie sind sicher nicht immer zu vermeiden. Es muss aber der strenge Maßstab angelegt werden, welchen der Gesetzesgeber vorschreibt. So zählt § 4 (3) 9. der Schulbesuchs-Verordnung in eindeutiger Weise die anzuerkennenden persönlichen Gründe auf: *Eheschließung der Geschwister, Hochzeitsjubiläen der Erziehungsberechtigten, Todesfall in der Familie oder Wohnungswechsel.*

Urlaubs- und Ausflugsstage gehören nicht dazu!

Infektionskrankheiten

Bitte beachten Sie die Anlage „Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte durch Gemeinschaftseinrichtungen gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz“

Läuse und Warzen

Leider sind Läuse und Warzen trotz aller Sorgfalt und Reinhaltung nicht auszuschließen. Die Möglichkeiten zur Ansteckung sind so vielfältig, dass es keinen generellen Schutz geben kann. Bitte

informieren Sie die Schule umgehend über einen Befall. Das ist nichts Ehrenrühiges und kann im Alltag leicht jedem passieren. Nur die rasche Mitteilung kann Ausbreitung verhindern. Führen Sie bei Lausbefall die notwendige Behandlung in 3-Tages-Abständen mindestens dreimal durch, da die Nissen (Eier) durch **kein Mittel** abgetötet werden und erst nach dem Schlüpfen bekämpft werden können. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Läuse nicht sachgerecht angegangen werden und es dadurch erneut zur Ausbreitung kommt. Halten Sie sich bitte in Ihrem eigenen Interesse konsequent an diese Verfahrensweise, obwohl immer wieder fälschlicherweise andere vereinfachende Ratschläge verbreitet werden.

Warzen können (**müssen nicht!**) ansteckend sein. Bitte klären Sie dies bei Befall beim Hautarzt und informieren Sie uns. Das vermeidet viel Missmut und Verunsicherung.

Freiwillige Schülerversicherungen

Anbei finden Sie einen Versicherungsausweis für die freiwilligen Schülerversicherungen. Bei Interesse bitte ich um Rückgabe **bis Freitag, den 05. Oktober**, mit dem entsprechenden Geldbetrag. Sie erhalten dann das von der Schule bestätigte Original wieder zurück. Siehe Hinweise auf der Rückseite.

Ersatz bei beschädigten Schulbüchern

Durch Beschluss der schulischen Gremien gilt die Regelung, beschädigte Bücher zu ersetzen: nach 1 Jahr zu 100 % / nach 2 Jahren zu 75 % / nach 3 Jahren zu 50 % des Preises.

Bitte halten Sie die Kinder zum pfleglichen Umgang an und binden Sie die Schulbücher ein.

„Hector-Kinderakademie“: Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen und Interessen

Die Hector-Kinderakademie bietet auch im Landkreis RW Kurse für Kinder an. Im Internet finden Sie unter www.hector-kinderakademie-rottweil.de entsprechende Informationen und eine aktuelle Kursliste. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die entsprechende Klassenlehrerin.

Förderverein der Grundschule Dunningen in Seedorf e.V.

Der Förderverein macht es sich zur Aufgabe die Grundschule Dunningen in Seedorf in ihrer pädagogischen Arbeit und bei den organisatorischen und sächlichen Voraussetzungen in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Lehrern, den Eltern und den Schülern zu unterstützen.

Diesem Elternbrief liegt ein Informationsflyer bei. Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen. Mit Ihrer Mitgliedschaft können Sie unsere schulische Arbeit und damit alle Grundschulkinder unmittelbar unterstützen.

Informationsquelle Homepage der Schule:

www.grundschule-dunningen.de

Unsere Homepage ist eine reichhaltige Informationsquelle über das gesamte Schulleben. Sie finden vom Ferienplan bis zur Schulgeschichte alle wichtigen Daten über unsere Schule. Beachten Sie bitte, dass die Angaben erst nach den Herbstferien aktuell sein können.

